SV Frielingsdorf startet stark in die Kreisliga-Saison mit 4:1-Sieg

Der SV Frielingsdorf siegt im Saisonauftakt gegen Marienhagen mit 4:1 und zeigt sich dabei gnadenlos effektiv in der Kreisliga A.

Am Samstagabend wurde in der ONI-Arena ein spannendes Fußballspiel aus der Kreisliga A ausgetragen. Der SV Frielingsdorf traf auf den Aufsteiger VfR Marienhagen. Vor gut 200 Zuschauern wendete sich das Blatt schnell zugunsten der Hausherren, die mit einem klaren 4:1-Sieg in die neue Saison der Spielzeit 2024/2025 starteten.

Die Mannschaft unter Trainer Christoph Liehn zeigte sich von Beginn an als ernsthafter Titelanwärter. Der erste Schuss aufs Tor brachte gleich das erste Tor: Jonathan Schmidt erzielte in der 30. Minute den Führungstreffer. Trainer Liehn stellte jedoch fest, dass sein Team die Anfangsphase des Spiels nicht optimal genutzt hatte. „Wir haben sehr lange gebraucht, um in das Spiel reinzukommen. Erst nach 20 Minuten sind wir dann mutiger geworden“, sagte er bei der Pressekonferenz nach dem Spiel. Der Trainer war froh über die drei Punkte, stellte allerdings klar, dass die Anfangsphase verbessert werden muss.

Ein klarer Sieg mit Luft nach oben

Nach der Halbzeitpause stieg die Spannung erneut, als Niklas Yegin den Ball gleich nach dem Anstoß aus dem Strafraumeck direkt ins Netz beförderte. Dies stellte für Frielingsdorf den Vorentscheid dar. Doch die Gäste aus Marienhagen gaben sich nicht geschlagen. Nils Müller hätte mit einem kraftvollen Schuss

aus 35 Metern den Anschluss herstellen können, doch Frielingsdorfs Torhüter Lukas Borkes parierte den Ball mit einem beeindruckenden Reflex. „Den halten in der Liga nicht viele“, lobte Liehn seinen Schlussmann.

Die Euphorie der Hausherren ließ nach dem 2:0 jedoch nicht nach. Die weiteren Tore von Vincent Dierwege und Jannis Everding sorgten in der 78. und 87. Minute für klare Verhältnisse. Schließlich erzielte Arif Demiro kurz vor Schluss den Ehrentreffer für Marienhagen, was das Endergebnis auf 4:1 festlegte.

Lehren für den Aufsteiger Marienhagen

Für Marienhagen war die Partie ein unvermeidlicher Weckruf im bergischen Oberhaus. Trainer Markus Hayer räumte ein, dass das Ergebnis zu hoch ausgefallen sei, was jedoch nicht die Bemühungen seiner Spieler schmälern solle. „Wir müssen halt lernen, dass Fehler in dieser Liga gnadenlos bestraft werden“, erklärte er. Diese ehrliche Einschätzung zeigt die Herausforderungen, die Neulinge in der Kreisliga A erwarten.

Hayer war mit der Leistung seiner Mannschaft in der ersten Halbzeit teilweise zufrieden, insbesondere hinsichtlich der Defensive. „Wir haben gerade in der ersten Halbzeit ganz gut ausgesehen. Beide Fünferketten haben nicht viel zugelassen“, äußerte er. Doch der entscheidende Knackpunkt war das zweite Tor für Frielingsdorf. „Jetzt müssen wir das in unserem ersten Heimspiel wieder gutmachen“, setzte Hayer auf eine positive Reaktion seiner Mannschaft beim nächsten Spiel.

Die Tore des Spiels setzten sich wie folgt zusammen: Schmidt (30.), Yegin (46.), Dierwege (78.), Everding (87.) und Demiro (89.) aus einer zuletzt energischen Offensivreihe. Mit diesen Leistungen ist der SV Frielingsdorf sicherlich auf dem besten Weg, in dieser Saison um den Titel mitzuspielen.

WERBUNG

Eine spannende Saison steht bevor

Die neue Saison versprach schon mit diesem Auftaktspiel spannend zu werden. Die deutliche Leistungssteigerung des SV Frielingsdorf könnte auch andere Teams dazu anregen, ihre Spielweise anzupassen. Das Team rund um Trainer Liehn hat gezeigt, dass sie trotz anfänglicher Schwierigkeiten warm werden können. Auf der anderen Seite wird es für Marienhagen wichtig sein, aus solchen Niederlagen zu lernen, um in der Liga bestehen zu können.

Spielergebnisse und Teamleistungen

Der SV Frielingsdorf hat mit diesem Sieg den Grundstein für eine vielversprechende Saison gelegt. Die Effektivität in der Offensive, die sich in der hohen Trefferquote widerspiegelt, steht im Mittelpunkt des Spiels. Mit nur vier Schüssen auf das Tor erzielten sie vier Tore, was eine beeindruckende Quote von 100% Effizienz darstellt. In der kommenden Runde sollten sie jedoch darüber nachdenken, wie sie ihre Leistung über die gesamte Spielzeit stabilisieren können, wie Trainer Christoph Liehn bemerkte.

Im Gegensatz dazu kämpft der VfR Marienhagen darum, die Fehler der vergangenen Partie hinter sich zu lassen. Ihr Trainer Markus Hayer wird versuchen, das Selbstvertrauen seines Teams zu stärken, während sie sich auf die nächste Herausforderung vorbereiten. Die Defensivstruktur, die in der ersten Halbzeit gut funktionierte, muss über 90 Minuten hinweg konstant gehalten werden, um in zukünftigen Spielen erfolgreicher zu sein.

Statistiken der Kreisliga A

Die Kreisliga A bietet eine Vielzahl von Statistiken, die für die Teams bedeutend sind. Laut der **Fußball.de** Datenbank werden in dieser Liga sowohl individuelle als auch teambezogene

Statistiken erfasst. Dazu gehören Punkte, Tore, Gegentore und die Anzahl der gewonnenen Spiele. Diese Statistiken sind entscheidend für die Einschätzung der Teams während der Saison und für die Analyse der Leistungen der Spieler.

Zusätzlich hat die Liga eine große Bedeutung für die Entwicklung junger Talente. Spieler aus den unteren Ligen haben die Möglichkeit, sich zu beweisen und den Sprung in höhere Ligen zu schaffen. Diese Tatsache wird auch in den Berichten über die Spielergebnisse und Leistungen der einzelnen Mannschaften regelmäßig hervorgehoben.

Rolle des Trainers

Die Rolle des Trainers ist in der Kreisliga A von entscheidender Bedeutung. Trainer wie Christoph Liehn vom SV Frielingsdorf und Markus Hayer vom VfR Marienhagen müssen nicht nur Taktiken festlegen, sondern auch die Moral und das Teamgefühl ihrer Spieler stärken. In der aktuellen Saison wird es interessant sein zu beobachten, wie beide Coaches auf Herausforderungen reagieren und ihre Strategien im Laufe der Spielzeit anpassen.

Die Herausforderung, die ein Aufsteiger wie Marienhagen hat, besteht darin, sich an das höhere Spielniveau anzupassen. Trainer Hayer wird gezwungen sein, kreative Lösungen zu finden, um die Stärken seiner Spieler zu nutzen und gleichzeitig die Schwächen der Mannschaft zu minimieren.

Ein Blick auf die Saison 2024/2025

Die Saison 2024/2025 der Kreisliga A verspricht spannende Spiele und zahlreiche Entwicklungen. Die Aufsteiger, wie der VfR Marienhagen, haben die Chance, sich in der Liga zu etablieren, während die etablierten Teams wie der SV Frielingsdorf ihre Dominanz ausbauen möchten. Die kommenden Wochen werden zeigen, wer sich in der Liga behaupten kann und welche Mannschaften möglicherweise für Überraschungen sorgen werden.

Die Zuschauer können sich auf ein abwechslungsreiches und packendes Fußballjahr freuen, das nicht nur sportliche Wettkämpfe, sondern auch die Entwicklung der Spieler und Teams in den Mittelpunkt stellt.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)